

# Alpnacher Blettli



**Otti Küng: 30 Jahre Engagement für den Schulaustausch  
Alpnach – Litoměřice (Tschechien)**

# Liebe Alpnacherinnen und Alpnacher



*Seit bald 14 Jahren stehe ich dem Departement Bildung, Kultur und Sport vor. Nebst den vielfältigen Aufgaben, die oft herausfordernd aber auch bereichernd sind, gibt es immer wieder Anlässe und Ereignisse, die einfach nur Freude bereiten:*

*Der Schulaustausch mit unserer Partnerschule in Tschechien findet seit unglaublichen 30 Jahren statt. Letztes Jahr waren unsere Freunde aus Tschechien bei uns zu Gast. Dieses Jahr fuhren in den Osterferien ein ganzer Car mit Schülerinnen und Schülern der Oberstufe nach Litoměřice. Gemeinsam konnten sie während einer Woche Gastfreundschaft und unvergessliche Erlebnisse geniessen. Ein besonderes Dankeschön gehört unseren begleitenden Lehrpersonen für ihr Engagement.*

*In den kommenden Wochen feiern wir 50 Jahre Musikschule Alpnach. Wir sind stolz, dass die musikalische Bildung in unserem Dorf seit einem halben Jahrhundert einen festen Platz hat. In den vergangenen Jahrzehnten konnten unzählige Buben und Mädchen, nicht zuletzt dank der Unterstützung durch die Gemeinde, Musikunterricht erhalten. In nächster Zeit finden verschiedenste Veranstaltungen statt: Nächste Woche zum Beispiel die Musikwoche. Wir freuen uns sehr, wenn viele Leute dieses Jubiläum mit uns mitfeiern und sich an den Klängen der musizierenden Kinder erfreuen. Im Alpnacher Blettli finden Sie laufend Informationen dazu.*

*Ja und nicht zuletzt macht auch eine Skirennfahrerin, die in Alpnach wohnt, auf dem Weg zur Weltspitze viel Freude. Eliane Stössel, die für den Skiclub Beckenried-Klewenalp startet, hat an den Schweizermeisterschaften im Super-G sensationell die Goldmedaille gewonnen. Der Einwohnergemeinderat gratuliert Eliane herzlich zu diesem tollen Resultat.*

*Geteilte Freude ist doppelte Freude! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Freude.*

Sibylle Wallimann  
Departementsvorsteherin Bildung, Kultur und Sport

## Titelbild

*Otti Küng (zweite Person von rechts) mit langjährigen Wegbegleitern und Schülerinnen vor der «Alpnacher Wand» in Litoměřice (Tschechien).*

Foto: Reto Barmettler

## Inhaltsverzeichnis

<b>Gemeinde</b>	<b>2 – 13</b>
<b>Schule</b>	<b>14 – 21</b>
<b>Pfarrei</b>	<b>22 – 25</b>
<b>Korporation</b>	<b>26 – 27</b>
<b>Diverses</b>	<b>28 – 59</b>

## Impressum

Alpnacher Blettli 04 | 2024  
26. April 2024, 43. Jahrgang  
Informationen aus der Gemeinde Alpnach

### Herausgeber

Einwohnergemeinde Alpnach  
Famo-Druck AG, Alpnach Dorf

### Redaktion

Gemeindekanzlei Alpnach  
Bahnhofstrasse 15, 6055 Alpnach Dorf  
Telefon 041 672 96 96  
Marcel Moser, Daniel Albert,  
Melanie Sigrist-Schleiss, Beat Vogel,  
Tina Ammer

### Inseratverwaltung und Vereinsnachrichten

Famo-Druck AG, Nadine Hofstetter  
Schulhausstrasse 7, 6055 Alpnach Dorf  
Telefon 041 672 91 72, redaktion@famo.ch  
(Bitte mit Vermerk «Alpnacher Blettli»)

### Erscheinung

10-mal jährlich

### Nächste Erscheinungsdaten

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinung
Nr. 05_2024	<b>22.05.2024</b>	31.05.2024
Nr. 06_2024	27.06.2024	05.07.2024
Nr. 07_2024	22.08.2024	30.08.2024

Jeweils 12 Uhr! Später eintreffende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Layout und Druck

Famo-Druck AG, Schulhausstrasse 7,  
6055 Alpnach Dorf, famo.ch

### Auflage

3400 Exemplare. Gratis verteilt  
an alle Haushaltungen von Alpnach

### Inserate-Tarife

Preise pro Ausgabe, zuzüglich MwSt.

Grösse	Inseratepreis	Inseratgrösse
1/16	40.–	70x23 mm
1/8	60.–	70x49 mm
1/4 hoch	95.–	70x101 mm
1/4 quer	95.–	145x49 mm
1/2	170.–	145x101 mm
1/1	280.–	145x205 mm

Farbzuschlag: CHF 60.– pro Inserat/Ausgabe

Wiederholungsrabatte:

5x erschienen: 5%, 10x erschienen: 10%

## D' Ratsstube brichtet...

### Urnenabstimmung vom 9. Juni 2024

Am Sonntag, 9. Juni 2024, finden die nächsten Abstimmungen an der Urne statt. In Alpnach werden über die vier Bundesvorlagen sowie über zwei gemeindeeigene Vorlagen abgestimmt. Der Einwohnergemeinderat legt den Stimmberechtigten zwei Rahmenkredite zur Genehmigung vor. Die beiden Abstimmungsvorlagen werden detailliert auf den Seiten 12 und 13 vorgestellt.

### Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2024

Am Dienstag, 11. Juni 2024, um 20.00 Uhr, findet im Singsaal Alpnach eine ordentliche Einwohnergemeindeversammlung statt. Zur Begrüssung der Gemeindeversammlung spielt das junge Gitarrenquartett unter der Leitung von Oliver Holzenburg (20.00 Uhr).

Traktanden:

1. Genehmigung Gemeinderechnung 2023
2. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates der Wasserversorgung für die Amtsdauer 2024 – 2028. Im Austritt mit Wiederwählbarkeit befinden sich:
  - Marcel Jöri, 1954, Aecherlistrasse 8
  - Kurt Gasser, 1959, Allmendstrasse 4
  - René Limacher, 1976, Geissfuss 1
 sowie Neuwahlen (zwei Mitglieder)
3. Erteilung des Gemeindebürgerrechts an Sidney PRAGER, 2013, von Deutschland, wohnhaft in Alpnach Dorf, Untere Gründlistrasse 20

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung informiert der Gemeinderat die Anwesenden über das Projekt der Erdverlegung 50kV-Leitung und nimmt anschliessend die Ehrung des Vereins Vita-Club vor sowie die Verabschiedung des langjährigen Lehrers Otti Küng.

Nach der Gemeindeversammlung offeriert der Gemeinderat der Bevölkerung einen Apéro vor dem Singsaal.

Der Gemeinderat freut sich über ein zahlreiches Erscheinen an der Gemeindeversammlung.

### Gemeindepräsidiumswahlen vom 7. April 2024

Bei den Gemeindepräsidiumswahlen vom 7. April 2024 wurde Bruno Vogel als Gemeindepräsident für die Zeit von 2024 bis 2028 gewählt. Die Resultate lauten wie folgt:

Matter Patrick, Hostettlistrasse 22, Fahrradmechaniker	GLP Alpnach	neu	517
Vogel Bruno, Obere Gründlistrasse 11, Rechtsanwalt und Notar	CVP Alpnach	neu	970

### Departementsverteilung 2024 bis 2028

Der Einwohnergemeinderat Alpnach hat die Departementsverteilung für die Amtsdauer 2024 bis 2028 wie folgt vorgenommen:

#### Präsidiales/Führung

Gemeindepräsident Bruno Vogel  
Stellvertretung: Marcel Egli

#### Finanzen

Gemeinderat Patrick Matter  
Stellvertretung: Marcel Egli

#### Bildung und Kultur

Gemeinderätin Sibylle Wallimann  
Stellvertretung: Regula Gerig

#### Bau und Unterhalt

Gemeindevizepräsident Marcel Egli  
Stellvertretung: Bruno Vogel

#### Gesellschaft und Gesundheit

Gemeinderätin Regula Gerig  
Stellvertretung: Patrick Matter

### Save the date

Volksapéro anlässlich der Wahl des neuen Gemeindepräsidenten Bruno Vogel:

**Freitag, 5. Juli 2024, 18.00 Uhr**

## Reglement Schülertransporte (Schulbusreglement)

Auf der Grundlage von Art. 14 Abs. 2 des Bildungsgesetzes Obwalden, ist die Einwohnergemeinde für den Schülertransport zuständig, sofern der Schulweg unzumutbar ist. Bisher wurde dieser Auftrag über die Richtlinien Schülertransport der Schule Alpnach geregelt. Aufgrund kantonaler Vorgaben hat der Schulrat die Richtlinien in ein Reglement Schülertransporte (Schulbusreglement) überführt. Dieses Reglement hat der Gemeinderat gutgeheissen.

Folgende Inhalte werden im Reglement Schülertransporte (Schulbusreglement) geregelt:

- Zumutbarkeit des Schulweges
- Organisation und Kosten
- Benutzung des Schülertransportes
- Entschädigungspauschale (Anhang)

Der Gemeinderat hat das Reglement Schülertransporte der Einwohnergemeinde Alpnach (Schulbusreglement) inklusive Anhang genehmigt. Gemäss Art. 87 der Kantonsverfassung vom 19. Mai 1968 ist das Reglement während 30 Tagen dem fakultativen Referendum unterstellt. Mit der Veröffentlichung im Amtsblatt am 2. Mai 2024 beginnt die Referendumsfrist und läuft am 1. Juni 2024 ab.

Das Reglement liegt bei der Gemeindeganzlei Alpnach öffentlich auf und kann unentgeltlich bezogen oder unter [www.alpnach.ch](http://www.alpnach.ch) heruntergeladen werden.

## Dienstbarkeitsvertrag mit der Korporation

Im Zusammenhang mit der Sanierung bzw. dem Ausbau des Wasserpumpwerks Grunzli musste das Nutzungsrecht mit der Korporation Alpnach neu ausgehandelt bzw. verlängert werden. Der Gemeinderat genehmigte einen entsprechenden Dienstbarkeitsvertrag mit der Korporation Alpnach.

## Projekt Erdverlegung 50 kV Hochspannungsleitung

Die Gemeinde Alpnach arbeitet in Kooperation mit dem Elektrizitätswerk Obwalden (EWO) an der umweltfreundlichen und gesellschaftsverträglichen Erdverlegung der heute als Freileitung durch Alpnach verlaufenden Hochspannungsleitung. Im Vergleich

zur Möglichkeit der Beibehaltung der Freileitung und einer punktuellen Teilverkabelung im Verlauf der bestehenden Masten, ist die verlängerte Erdverlegung zwar kostenintensiver, aber dennoch aus raumplanerischen Gründen vorzuziehen. Zusammen mit der Gemeinde hat das EWO ein Vorprojekt erarbeitet. Die betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer wurden über die geplante Linienführung der Erdverlegung im April 2024 orientiert.

Sofern von der Bevölkerung das Projekt angenommen wird, wird die Realisierung eng mit dem Hochwasserschutzprojekt Kleine Schliere und dem Neubau einer Turnhalle (Volksabstimmung) koordiniert. Mit der Koordination können die Auswirkungen für die betroffenen Grundeigentümer optimiert und bauliche Synergien genutzt werden, was sich u.a. kostenmindernd auswirkt. Alle diese Projekte laufen parallel und sind voneinander abhängig.

Der Gemeinderat wird die Alpnacher Bevölkerung über den Stand des Projekts an der Gemeindeversammlung sowie im Herbst an einer Infoveranstaltung detailliert über das Vorhaben informieren. Ein entsprechender Termin wird so bald als möglich bekannt gegeben.

## Arbeitsvergaben

*Ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Rechtskraft.*

Im Zusammenhang mit der Erstellung einer Fusswegverbindung bei der Gemeindegasse Eichstrasse hat der Gemeinderat folgende Arbeiten vergeben:

Baumeisterarbeiten	SPAG Schnyder Plüss AG, Stansstad
--------------------	-----------------------------------

Im Bereich der Schulraumplanung 2030 hat der Gemeinderat folgenden Auftrag erteilt:

Infrastrukturplanung Schulanlage	ZEITRAUM Planungen AG, Luzern
----------------------------------	-------------------------------

## Besondere Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Über **Auffahrt, Pfingsten und Fronleichnam** ist die Gemeindeverwaltung wie folgt geöffnet:

**Mittwoch vor Auffahrt, 8. Mai 2024** 8.00 bis 11.45 Uhr  
Nachmittag geschlossen

**Donnerstag, 9. Mai 2024** **ganzer Tag**  
**Auffahrt** **geschlossen**

**Freitag, 10. Mai 2024** **ganzer Tag**  
**Brückentag** **geschlossen**

Am **Pfingstmontag, 20. Mai 2024**, bleibt die Gemeindeverwaltung **geschlossen**.

**Mittwoch vor Fronleichnam, 29. Mai 2024** 8.00 bis 11.45 Uhr  
Nachmittag geschlossen

**Donnerstag, 30. Mai 2024** **ganzer Tag**  
**Fronleichnam** **geschlossen**

**Freitag, 31. Mai 2024** **ganzer Tag**  
**Brückentag** **geschlossen**

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Baubewilligungen

*Es ist möglich, dass die unten erwähnten Bewilligungen noch nicht rechtskräftig sind. Die Veröffentlichung im Alpnacher Blettli hat lediglich einen informativen Charakter und ist keine amtliche Publikation.*

### Im ordentlichen Verfahren

- Kanton Obwalden, Amt für Wald und Landschaft, Flüelistrasse 3, Sarnen; Erteilung der Baubewilligung für Aufwertung Perlenkette Wichelsee auf der Parzelle Nr. 790, Wichelsee
- Korporation Alpnach, Chilcherliweg 1, Alpnach Dorf; Neubau Wohnhäuser Allmend Ost, Allmendweg 6, 8 und 10: Genehmigung Beleuchtungskonzept der Umgebung auf der Parz. 2499, Allmend

- Korporation Alpnach, Chilcherliweg 1, Alpnach Dorf; Erteilung der Bewilligung für die Sanierung Bergwanderweg Abschnitt Steinstössi-Wängen, Wängen, Alpnach Dorf, auf der Parz. Nr. 825, der obere Wald
- Küng Lukas, Grundacher 5, Sarnen; Erteilung der Baubewilligung für energetische Sanierung mit zwei neuen Fenstern und zwei neuen Dachfenstern SW-Fassade auf der Parzelle Nr. 891, Ruodetschwand
- Nufer Roman, Kreuzästi 4, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für Anbau Liegehütte (nachträgliches Baugesuch) auf der Parzelle Nr. 452, Kreuzästi

## Bewilligungen von Anlässen

*Es wurden die nachstehenden Bewilligungen erteilt. Die Veröffentlichung im Alpnacher Blettli erfolgt ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Rechtskraft und hat lediglich einen informativen Charakter.*

### 4./5. Mai 2024

Töff Tage Obwalden

Gesuchsteller: Moto Club Obwalden

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft und Strassenreklame

## Gastwirtschaftsbewilligungen

Der Gemeinderat erteilte die Gastwirtschaftsbewilligung zur Führung des Restaurants Allmendpark, Allmendweg 4, Alpnach Dorf gemäss Art. 7 des Gastgewerbesgesetzes vom 8. Juni 1997 an Luzia Habermacher, 1975, von Rickenbach LU, wohnhaft in 6074 Giswil. ■

**Bitte berücksichtigen Sie  
unsere Inserenten des Alpnacher  
Blettli – Herzlichen Dank!**

## Rufbus-Verbindung auf die Lütoldsmatt (am Pilatus)



Es freut den Gemeinderat ausserordentlich, dass am 18. Mai 2024 der Pilotbetrieb der Bus Alpin Linie vom Bahnhof Alpnach auf die Lütoldsmatt für drei Jahre starten kann. Der Anstoss für die Anbindung der Lütoldsmatt mittels Bus Alpin an den ÖV wurde mit dem Gesamtverkehrskonzept des Kantons Obwalden (Herbst 2021) unter Punkt 4.3.3 Zusatzangebote gegeben. Die Einwohnergemeinde Alpnach wie auch die Korporation Alpnach sahen den touristischen wie verkehrslenkenden Nutzen für die Gemeinde Alpnach gleichermassen als gegeben.

Beim Angebot Bus Alpin handelt es sich um eine Verlängerung des ÖV-Angebotes durch eine kommunale Trägerschaft (Einwohnergemeinde Alpnach, Korporation Alpnach, Pilatus Bahn AG, Pro Pilatus, Obwaldner Wanderwege, Obwalden Tourismus, die Mobiliar sowie AXA). Der Pilotbetrieb ist dank der finanziellen Unterstützung für drei Jahre gesichert.

Ziel ist, abgelegene Gebiete mit einem zweckmässigen Anschluss an den ÖV zu versehen. Sei dies mit einem Linienbus, einem Rufbus oder einem Bus auf Verlangen ohne Fahrplan. Die Linie auf die Lütoldsmatt wird in einem ersten Schritt als Rufbus betrieben, welcher bis am Vortag bis 12.00 Uhr entsprechend dem geltenden Fahrplan reserviert werden kann.

Fahrplan:

Alpnach Dorf, Bahnhof	08.05	09.05	Betriebspause	15.33	16.33
Alpnach Dorf, Spitzachen	08.11	09.11		15.39	16.39
Alp Lütoldsmatt	08.23	09.23		15.51	16.51
Alp Lütoldsmatt	08.30	09.30		15.55	16.55
Alpnach Dorf, Spitzachen	08.46	09.46		16.11	17.11
Alpnach Dorf, Bahnhof	08.52	09.52		16.17	17.17

Tarife:

Für alle Fahrten gilt ein Einheitspreis:

- Einfachfahrt Erwachsene: CHF 10.00
- Einfachfahrt Kinder (6 – 15 Jahre): CHF 5.00

Reservierungen können über die Bus Alpin App (App Store / Play Store) oder in naher Zukunft über die Webseite von Bus Alpin [www.busalpin.ch](http://www.busalpin.ch) vorgenommen werden.



Der Bus, welcher eingesetzt wird, bietet für 14 Fahrgäste Platz. Fahrräder aller Art werden während der Pilotphase nicht transportiert. Dies, weil der Platz im Fahrzeug beschränkt ist und um den Druck auf die Wanderwege auf der Südseite des Pilatus nicht noch weiter zu erhöhen.

Mit dem neuen Angebot ist die Lütoldsmatt für einheimische wie auswärtige Gäste einfacher zu erreichen. So kann zum Beispiel die Schlieren-Grat Wanderung vom Gasthof Glaubenberg bis Lütoldsmatt ohne den letzten beschwerlichen Abstieg nach Alpnach Dorf oder Privatautoeinsatz begangen werden. Auch die Gratwanderung am Pilatus wird in Kombination mit dem Bus Alpin und der Pilatusbahn besser zugänglich.



Die neue Route am Südfuss des Pilatus

Die kommunalen Partner und die Einwohnergemeinde freuen sich, dieses touristisch ausgerichtete Angebot am Südfuss des Pilatus der breiten Bevölkerung und weiteren interessierten Kreisen für die kommenden drei Jahren zugänglich zu machen. ■

## Zählung der leerstehenden Wohnungen per 1. Juni 2024



Weite Kreise der Wirtschaft, der Bauwirtschaft und der Konjunkturforschung benötigen detaillierte Informationen über die Entwicklung des Immobilienmarktes. Das Bundesamt für Statistik (BFS) führt jedes Jahr die Zählung der leerstehenden Wohnungen durch. Die Mitarbeit an der Zählung ist für die Gemeinden sowie für die Eigentümer und Liegenschaftsverwaltungen obligatorisch.

### Zu erfassen sind

Wohnungen und Einfamilienhäuser (inkl. Ferien- und Zweitwohnungen bzw. -häuser), die am Stichtag 1. Juni 2024

- unbesetzt, aber bewohnbar und
- aktiv zur Dauermiete von mindestens drei Monaten oder zum Kauf angeboten werden

### Nicht zu erfassen sind

- unbesetzte Wohnungen und Einfamilienhäuser, die am Stichtag 1. Juni 2024
- bereits auf einen späteren Bezugstermin vermietet oder verkauft sind
- weder zum Verkauf noch zur Vermietung ausgeschrieben sind
- nicht für Wohnzwecke angeboten werden (Büros, Arztpraxen usw.)
- sich in Abbruch- oder Umbauobjekten befinden
- nicht fertig ausgebaut (Neubauten) und somit noch nicht bezugsbereit sind
- nur einem beschränkten Personenkreis vorbehalten sind (Dienstwohnungen, Pfarrhäuser usw.)
- aus bau-, sanitätspolizeilichen oder richterlichen Gründen gesperrt sind
- in der Regel für weniger als drei Monate vermietet werden (Ferienwohnungen/-häuser, möblierte Wohnungen usw.)

Eigentümer und Liegenschaftsverwaltungen, die eine oder mehrere zu zählende Wohnungen in der Gemeinde Alpnach besitzen, werden aufgefordert, diese bis spätestens Dienstag, 4. Juni 2024 zu melden. Das Formular «Meldebogen Zählung Leerwohnungen 1. Juni 2024» können Sie auf der Homepage [www.alpnach.ch](http://www.alpnach.ch) im Online-Schalter herunterladen, per E-Mail ([einwohnerkontrolle@alpnach.ow.ch](mailto:einwohnerkontrolle@alpnach.ow.ch)) oder telefonisch 041 672 96 96 bestellen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung. ■

## Erscheinungsdaten 2024

Ausgabe	Redaktionsschluss 12.00 Uhr	Erscheinung
Nr. 5	<b>Mittwoch, 22.05.2024</b>	Freitag, 31.05.2024 Fronleichnam: 30.05.2024
Nr. 6	Donnerstag, 27.06.2024	Freitag, 05.07.2024
Nr. 7	Donnerstag, 22.08.2024	Freitag, 30.08.2024
Nr. 8	<b>Mittwoch, 18.09.2024</b>	Freitag, 27.09.2024 Bruderlaus: 25.09.2024
Nr. 9	Donnerstag, 17.10.2024	Freitag, 25.10.2024
Nr. 10	Donnerstag, 28.11.2024	Freitag, 06.12.2024

Bitte reichen Sie Ihre Texte in einem Worddokument und Fotos sowie Logos in einer Bilddatei im Format jpg oder tif per E-Mail an [redaktion@famo.ch](mailto:redaktion@famo.ch) ein. Die Redaktion behält sich vor, Fotos mit ungenügender Qualität nicht zu veröffentlichen.

Vielen Dank für Ihren Beitrag zum Alpnacher Blettli. ■

*Redaktion Alpnacher Blettli*

**Immer aktuell: [alpnach.ch](http://alpnach.ch)**

## Gratulationen

### Mai 2024

#### 96 Jahre

Huber-Keller Ruth, Brünigstrasse 12,  
Alpnach Dorf, geb. 4. Mai 1928

#### 93 Jahre

Peter Stephan, Allmendweg 2, Alpnach Dorf,  
geb. 19. Mai 1931

#### 92 Jahre

Wallimann-Waser August, Dammstrasse 28,  
Alpnach Dorf, geb. 23. Mai 1932

#### 91 Jahre

Ming-Bernet Katharina, Hofmättelstrasse 3,  
Alpnach Dorf, geb. 10. Mai 1933

#### 90 Jahre

Mattmann Otto, Unterdorfstrasse 3,  
Alpnach Dorf, geb. 13. Mai 1934

#### 88 Jahre

Studer Marie, Allmendpark Alpnach,  
Alpnach Dorf, geb. 2. Mai 1936

Wallimann-von Wyl Marie, Aecherlistrassen 10,  
Alpnach Dorf, geb. 25. Mai 1936

#### 86 Jahre

Wallimann-Colmelet Nadia, Zeissel 1,  
Alpnach Dorf, geb. 21. Mai 1938

#### 85 Jahre

Dönni Gertrud, Untere Gründlistrassen 14,  
Alpnach Dorf, geb. 2. Mai 1939

Omlin-Baumgartner Johann Rudolf, Baumgar-  
tenstrasse 7, Alpnach Dorf, geb. 28. Mai 1939

#### 75 Jahre

Popaj Sevdije, Dammstrasse 26, Alpnach Dorf,  
geb. 10. Mai 1949

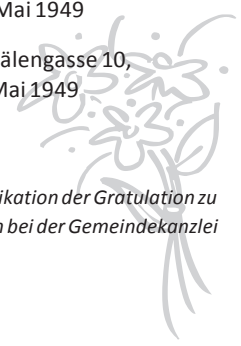
Steimen-Fischer Heinrich, Hostettlistrassen 14,  
Alpnach Dorf, geb. 13. Mai 1949

Murer-Dönni Bernadette, Chilenmattli 11,  
Alpnach Dorf, geb. 15. Mai 1949

Zumbühl-Wirz Monika, Rosenmattli 12,  
Alpnach Dorf, geb. 22. Mai 1949

Niederberger Klaus, Chälengasse 10,  
Alpnachstad, geb. 29. Mai 1949

*Es ist möglich, auf die Publikation der Gratulation zu  
verzichten. Melden Sie sich bei der Gemeindeganzlei*



[www.alpnach.ch](http://www.alpnach.ch)

**Besuchen Sie die Homepage der Gemeinde Alpnach!**

Brauchen Sie eine Wohnsitzbescheinigung, möchten Sie eine Tageskarte Gemeinde reservieren oder interessieren Sie Neuigkeiten der Gemeindeverwaltung? Auf unserer Homepage erfahren Sie es und der Online-Schalter ist 24 Stunden für Ihre Bestellungen geöffnet! ■



## Überprüfung der Kulturobjekte von lokaler Bedeutung

### Zuständigkeiten beim Denkmalschutz im Kanton Obwalden

Der Denkmalschutz in Obwalden ist gemäss Art. 31 Kantonsverfassung eine Verbundaufgabe zwischen dem Kanton und den Gemeinden. Die Unterschutzstellung von Kulturobjekten samt ihrer Umgebung fällt in die Zuständigkeit des Kantons, wenn es sich um Kulturobjekte von nationaler und regionaler Bedeutung und in jene der Einwohnergemeinden, wenn es sich um solche von lokaler Bedeutung handelt. Fachliche Grundlage der Unterschutzstellungen bildet das nach wissenschaftlichen Kriterien erstellte «Inventar der schützenswerten Bau- und Kulturdenkmäler». Basierend auf diesem Inventar erarbeitet der Kanton pro Gemeinde einen oder mehrere Schutzpläne der Kulturobjekte von regionaler und nationaler Bedeutung. Für das Unterschutzstellen der kommunalen Kulturobjekte ist die Gemeinde zuständig. Die Umsetzung der Unterschutzstellung von Kulturobjekten lokaler Bedeutung erfolgt schliesslich im Rahmen der Einarbeitung in den Zonenplan respektive der Ortsplanungsrevision.

### Kulturobjekte von regionaler und nationaler Bedeutung

Der überarbeitete kantonale Schutzplan der Kulturobjekte von regionaler und nationaler Bedeutung über die Einwohnergemeinde Alpnach wurde 2023 und 2024 zweimal aufgelegt. Zuständig für das Verfahren ist der Kanton.

Sofern keine Beschwerden eingehen, soll der Nachtrag zum Schutzplan Alpnach im April 2024 vom Regierungsrat behandelt und an der Sitzung vom 28. Juni 2024 dem Kantonsrat zur Genehmigung und Inkraftsetzung unterbreitet werden.

### Kulturobjekte von lokaler Bedeutung

Die Unterschutzstellung der Kulturobjekte von lokaler Bedeutung erfolgte in der Gemeinde Alpnach erstmals im Jahre 1998 über das gesamte Gemeindegebiet im Rahmen der Zonenplanung. Der Kanton Obwalden hat das Inventar in den letzten Jahren überarbeitet. Die Gemeinde kann nun zu den im Inventar enthaltenen Kulturobjekten, die der Kanton als kommunal schützenswert erachtet, Stellung beziehen. Sie muss bei jedem einzelnen Kulturobjekt, das zwar aus kantonaler Sicht schützenswert ist, sie aber aufgrund anderer öffentlicher Interessen nicht unter Schutz stellen möchte, ihre Interessen explizit und konkret auf das Objekt bezogen benennen und anschliessend eine Interessenabwägung vornehmen.

### Begehung von Kulturobjekten im April/Mai

Bei der Interessenabwägung zur lokalen Unterschutzstellung der Kulturobjekte wird die Gemeinde unterstützt vom Fachbüro «DENKMALWERKSTATT – Büro für Denkmalpflege und Baugeschichte GmbH». Dieses nimmt eine fachliche Einschätzung zum Schutzstatus aller Kulturobjekte, die vom Kanton als kommunal schützenswert eingeschätzt wurden vor. Damit die Fachpersonen einschätzen können, ob etwa ortsrelevante Themen zu Genüge im Inventar-entwurf des Kantons berücksichtigt wurden, werden sie einen Augenschein vor Ort nehmen müssen. Die Fachpersonen werden voraussichtlich Ende April/Anfang Mai dieses Jahres eine Begehung der Kulturobjekte vornehmen. Die Gebäude werden vom öffentlichen Raum aus begutachtet und es werden Fotos gemacht. Eine Besichtigung des Gebäudeinneren ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorgesehen. ■

Seniorinnen und Senioren –  
*unterwegs in Alpnach*

## Spaziertreff

Immer am 1. und 3. Dienstag im Monat

Zeit: 14.00 bis ca. 15.30 Uhr

Treffpunkt: vor dem  
Pfarreizentrum Alpnach

Brauchen Sie einen Fahrdienst oder  
haben Sie Fragen?

Melden Sie sich bei Margrit Zurbuchen,  
Tel. 041 670 27 35 ■

# Gesamterneuerungswahlen Kommissionen 2024 bis 2028

## Mitarbeit in Kommissionen

Für die Amtsperiode 2024 bis 2028 werden die Kommissionen neu bestellt. In Kommissionen wird wertvolle Arbeit zuhanden der Öffentlichkeit geleistet. Es können darin verschiedenste Interessenvertreterinnen und -vertreter Einsitz nehmen und so die Volkmeinung einbringen. Basierend auf dem Gemeindeleitbild besteht auch für ausländische Personen die Möglichkeit, in Arbeitsgruppen oder in Kommissionen mitzuarbeiten.

Damit in Kommissionen möglichst effizient und professionell mitgearbeitet werden kann, stellt der Gemeinderat an die Mitglieder folgendes Anforderungsprofil:

- kommissionsspezifische Fachkenntnisse
- Interesse an lösungsorientiertem Arbeiten und an der Weiterentwicklung eines Sachgebietes
- Verständnis für politische Abläufe
- Verschwiegenheit
- Bereitschaft, die notwendige Zeit einzusetzen

Geboten werden:

- vertiefter Einblick in die öffentliche Arbeit
- Mitwirkungsmöglichkeiten bei öffentlichen Aufgaben
- Entschädigungen im Rahmen des Reglements

Infolge Demissionen sind in folgenden Kommissionen Sitze zu besetzen:

- Energiekommission
- Gemeindeführungsorganisation
- Kulturkommission
- Jugendkommission
- Schulrat
- Standort- und Wirtschaftskommission
- Wasserbaukommission

Folgende Kommissionen/Funktionen werden voraussichtlich aufgelöst:

- Betriebskommission Schulliegenschaften
- Feuerbrandexperte

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Alpnach, die sich für die Mitarbeit in einer der unten aufgeführten Kommission angesprochen fühlen, sind gebeten, ihre kurze Bewerbung **schriftlich** bis zum **24. Mai 2024** bei der **Gemeindekanzlei Alpnach**

einzureichen. Die Ersatzwahlen werden vom Einwohnergemeinderat vorgenommen. Nach der Wahl der Kommissionsmitglieder durch den Gemeinderat werden alle Bewerbungen schriftlich beantwortet.

## Beschreibung der einzelnen Kommissionen

### Energiekommission

Alpnach ist Energiestadt. Zur Umsetzung des energiepolitischen Programms bildet der Gemeinderat eine Energiekommission. Sie wird aus dem Präsidium sowie vier bis sechs Mitgliedern zusammengesetzt. Die Kommission entwickelt, bereitet vor und setzt die durch den Gemeinderat genehmigten Massnahmen um. Sie arbeitet vorwiegend projektbezogen sowie auf Budgetkrediten basierend.

### Kulturkommission

Die Mitglieder der Kulturkommission engagieren sich für die Förderung des kulturellen Angebots in der Gemeinde, sie organisieren die Bundesfeier sowie verschiedene Anlässe wie «Alpnach persendlich», Adventszauber, etc. und sie beraten den Einwohnergemeinderat in kulturellen Fragen.

### Jugendkommission

Die Jugendkommission setzt sich gemäss Reglement aus fünf bis sieben Mitgliedern zusammen. Sie hat im Wesentlichen die Aufgabe, die Jugendarbeit strategisch zu führen. Sie verhandelt jährlich den Leistungsauftrag der Jugendarbeit, kontrolliert die Erreichung der Ziele und erstattet dem Gemeinderat jährlichen Bericht darüber.

### Schulrat

Der Schulrat beschäftigt sich mit strategischen Fragen und Perspektiven der Schule. Er trägt wesentlich zu einem guten Profil der Schule Alpnach bei, indem er den allgemeinen Rahmen und die Leitlinien vorgibt, in welchem sich die Schulleitungen der Schule und Musikschule Alpnach zu bewegen haben, insbesondere in den Bereichen Schulangebot, Organisation, Personalentwicklung, Schulentwicklung und Qualitätssicherung, Information und Kommunikation. Er nimmt eine Brückenfunktion zwischen Schule, Öffentlichkeit und Politik wahr. Der Schulrat Alpnach setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen

### Wasserbaukommission

Die Wasserbaukommission besteht aus fünf Mitgliedern. Sie koordiniert die Unterhaltsarbeiten und stellt Anträge für Sanierungs- und Neubauprojekte im Bereich Wasserbau. ■

## Hochwasserschutzprojekt Kleine Schliere

Vom 11. November 2022 bis 12. Dezember 2022 fand die Projektauflage statt. Daraufhin gingen insgesamt sieben Einsprachen ein. Das Ziel des Gemeinderates war es eine einvernehmliche Lösung mit den Einsprechern zu finden. Mindestens im technischen Bereich ist dies grösstenteils gelungen. Im März 2024 wurden nun die letzten Einspracheverhandlungen unter der Leitung des Kantons geführt. Das Gesamtdossier wird nun aktualisiert und für die Bewilligung vorbereitet, damit der Regierungsrat über das Hochwasserschutzprojekt Anfang Juni 2024 befinden kann. Einsprachen zu Entschädigungen werden vom Regierungsrat zur Weiterbearbeitung an die eidgenössische Schätzungskommission verwiesen. Diese haben keine aufschiebende Wirkung auf das Gesamtprojekt.

Wenn alles nach Plan läuft, könnte im Herbst 2024 die Subventionsverfügung beim Bund beantragt werden. Sobald diese vorliegt, können im Rahmen einer ersten Abrechnung die Kostenanteile von Bund und Kanton zu den aufgelaufenen Projektkosten eingefordert werden.

Parallel dazu werden bis im Sommer die Ausschreibungen für das Planerteam und die Umweltbaubegleitung vorbereitet und dann durchgeführt. Beide Beschaffungen erfolgen aufgrund der Auftragssummen im Rahmen von öffentlichen Ausschreibungen. Für die Erarbeitung der Unterlagen wird die auf Ausschreibungen spezialisierte Firma TBF + Partner AG in Zürich beigezogen.

Nach dem aktuellen Stand geht der Gemeinderat immer noch vom offiziellen Baustart im Herbst 2025 aus. Gemeindeintern fanden am Rande der Erarbeitung des Hochwasserschutzprojektes noch Gespräche statt mit dem Projektteam der Erdverlegung 50kV-Leitung um Synergien zu nutzen und beide Projekte aufeinander abzustimmen. ■

## Kulturkommission Alpnach

### Alpnach persendlich – einmal anders!

an der Gewerbeausstellung ALPNACH2024

Sonntag, 2. Juni 2024

13.30 – 14.30 Uhr an der Gewerbeausstellung

**Danja Spichtig** (Alpnacher Sportmoderatorin beim SRF) unterhält sich

mit **Nicole Frunz**, Landschreiberin Kanton Obwalden und **Bruno Thürig**, VR-Präsident Pilatus-Bahnen AG

Es sind alle herzlich eingeladen! ■

## Gemeindewappen als Aufkleber



Der Aufkleber mit dem Wappen der Gemeinde Alpnach ist und bleibt gefragt!

Identifizieren Sie sich mit unserer Gemeinde und beziehen Sie den Aufkleber mit dem Wappen der Gemeinde Alpnach.

Sie können den Aufkleber zu den üblichen Öffnungszeiten bei der Gemeindekanzlei Alpnach für CHF 1.00 pro Stück beziehen.

Wir freuen uns auf viele Autos, Mofas oder Velos mit dem Aufkleber von Alpnach!

Gemeindekanzlei Alpnach ■

## Abstimmungsvorlagen 9. Juni 2024

### Vorlage 1 Sanierung und Erweiterung Quelle Heiti und Reservoir Hostatt

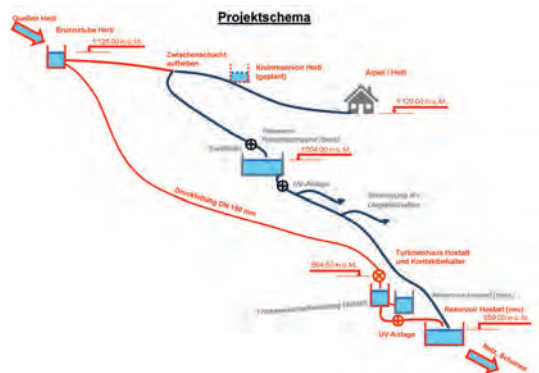
Seit gut 116 Jahren wird auf dem Heiti Quellwasser für die Trinkwasserversorgung Alpnach gefasst und in den tiefergelegenen Reservoirs aufbereitet und gespeichert. Über die Jahre wurden laufend Bauteile wie die Brunnenstube, die Druckleitung Richtung Dorf und das Reservoir Ruodetschwand und Hostatt hinzugefügt oder erneuert.

An der Quellfassung Heiti wurde jedoch seit der Erstellung baulich kaum etwas gemacht. Dies einerseits, weil es ein nicht ganz einfaches Unterfangen ist eine Quelle neu zu fassen oder im Fall vom Heiti eine bestehende Quellfassung zu sanieren. Die Wasserversorgung legte in der Vergangenheit ihren Fokus beim Ausbau der Wasser Bezugspunkte eher Richtung Grundwasser, so entstanden ab den 50er Jahren zuerst das Grundwasserpumpwerk Grunzli und dann das Grundwasserpumpwerk Feld. Das Grunzli wird heute nur noch als Reservebezugspunkt erhalten. Zu diesem Zweck wurde jüngst das Nutzungsrecht verlängert und das Schutzzonenreglement ist aktuell in der Überarbeitung. Grundwasser macht heute gut 60% des Trink- und Löschwassers in Alpnach aus. Es hat den Vorteil, dass die Ergiebigkeit unabhängig von den Niederschlägen über den Jahresverlauf sehr stabil ist. Nachteilig ist bei Grundwasser, dass die Wasserversorgung das Rohwasser mittels grosser Pumpen in höhere Lagen fördern muss. Die Pumpen verbrauchen, um diese Arbeiten leisten zu können rund 250'000 KWh pro Jahr. Weiter ist Grundwasser, welches im Falle von Alpnach am Talboden gefördert wird, einem höheren Verschmutzungsrisiko ausgesetzt.

Um die Wasserversorgung breiter abzustützen und die bereits vorhandenen Bezugspunkte besser zu nutzen, plant der Gemeinderat und der Verwaltungsrat Wasserversorgung den Bezugspunkt Heiti zu stärken. Folgende Massnahmen sind geplant:

1. Sanierung und Erweiterung der über 100-jährigen Heiti-Quellfassung, welche heute 40 % des Trinkwassers von Alpnach bereitstellt, inklusive Erhöhung der Quellschüttung um gut 30 % von heute 700l/min. auf ca. 950l/min.
2. Verbesserung der Trinkwasserversorgung im Gebiet Heiti und Alpeli

3. Neubau einer Druckleitung mit Nennweite (NW) 150 mm, vom Heiti bis hinunter zum Reservoir Hostatt. Damit werden die bestehenden Anlagenteile entlastet, wie die Druckleitung und das Reservoir Ruodetschwand
4. Neubau Reservoir Hostatt mit einer Speicherkapazität von 650 m<sup>3</sup> inklusive Trinkwasser- Aufbereitung
5. Reservoir Hostatt mit Baujahr 1971 und einer Speicherkapazität von 300 m<sup>3</sup> bleibt bestehen
6. Erstellung Trinkwasserkraftwerk (TWKW) mit einer Energie- Produktionsmenge von rund 300'000 kWh pro Jahr, anstelle Druckabbau mittels mechanischer Energievernichtung durch Druckreduktionsstationen
7. Markante Verbesserung der Versorgungssicherheit mit Trink- und Löschwasser bei Not- und Mangellagen



#### Projektschema

Durch die oben beschriebenen Massnahmen wird die Rohwasser- und folglich die Trink- und Löschwassermenge aus Quellwasser, welches nicht mit Pumpen in höhere Lagen gefördert werden muss, erhöht. Heute beträgt der Anteil Quellwasser der Wasserversorgung rund 40 %. Mit den beschriebenen Massnahmen wird der Quellwasseranteil auf über 60 % angehoben. Die Speicherkapazität der Wasserversorgung wird mit dem Neubau des Reservoirs Hostatt von heute gut 3'000 m<sup>3</sup> bei maximalem Füllstand auf 3'650 m<sup>3</sup> oder 20% erhöht.

Damit wird die Trinkwasserqualität und die Versorgungssicherheit mit Trink- und Löschwasser massgeblich verbessert. Der Energiebedarf der Wasserversorgung wird im Vergleich zu heute dank mehr Quellwasser und weniger Grundwasser nahezu halbiert. Gleichzeitig

wird durch die Turbinierung im geplanten TWKW Hostatt erneuerbare Energie produziert, welche in Zukunft zu einer immer wichtigeren Einnahmenquelle für die Wasserversorgung Alpnach werden wird.

## Vorlage 2 Rahmenkredit für die Sanierung der Abwasserleitungen Etappe 1 und 2

Das gesamte Gemeindegebiet Alpnach weist ein Schmutz- und Meteorwasserleitungsnetz von rund 100 km auf. Rund 50 km davon sind im Eigentum der Gemeinde. In den Jahren 2019 bis 2023 sind Kanalfertigstellungen vorgenommen und analysiert worden. Die Auswertung der Dokumentation zeigt spezifische Sanierungsmassnahmen auf, die in den nächsten sechs Jahren etappiert umgesetzt werden müssen. Die Etappen umfassen folgende vier Teilgebiete: Alpnachstad/Niederstad, Schoried, Alpnach Dorf und dessen Ausenbezirke. Ab Sommer/Herbst 2024 wird mit dem Teilgebiet Alpnachstad/Niederstad begonnen.

In den nächsten Wochen werden den Alpnacher Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die Abstimmungsunterlagen sowie die Botschaft zugestellt. Damit sich die Stimmbevölkerung vorab ein Bild der beiden Vorlagen machen kann, findet am **Montag, 13. Mai 2024, um 20.00 Uhr, im Singsaal der Schule** ein öffentlicher Informationsanlass statt.

Der Gemeinderat lädt herzlich zur Informationsveranstaltung ein und freut sich über ein reges Interesse. ■

## Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Gerne gebe ich Ihnen die Möglichkeit, mir auf unkomplizierte Art Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche mitzuteilen.

### Die nächsten Termine:

Donnerstag, 23. Mai 2024	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 20. Juni 2024	16.00 bis 18.00 Uhr

Es ist keine Voranmeldung nötig. Ausserhalb der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bitte beim Eingang läuten.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Herzlichst

*Ihr Gemeindepräsident  
Marcel Moser*

**Besuchen Sie uns:  
alpnach.ch**



Suchen Sie Abnehmer für nicht mehr gebrauchte Gegenstände?

Registrieren Sie sich jetzt auf dem digitalen Dorfplatz und veröffentlichen Sie ein kostenloses Inserat auf dem Marktplatz.



SCAN ME



www.crossiety.app oder OR-Code scannen  
und App herunterladen